

Submissionsstatistik 2014

Gemäss GATT/WTO-Übereinkommen und Binnenmarktgesetz im Kanton Graubünden erteilte Aufträge

I. Einleitung

Mit Wirkung ab 1. Januar 1996 ist die Schweiz dem GATT/WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen (GPA) beigetreten. Der Kanton Graubünden hat für seinen Bereich dieses Übereinkommen mit dem Beitritt zur Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB) sowie mit den kantonalen Submissionsbestimmungen (SubG und SubV) umgesetzt. Mit Unterzeichnung des GATT/WTO-Übereinkommens haben sich die Vertragsstaaten unter anderem auch verpflichtet, über die vergebenen Aufträge, die über den sogenannten GATT-Schwellenwerten liegen, Statistik zu führen (Art. XIX Ziff. 5 GPA, Art. 4 Abs. 2 lit. e IVöB). Diese Angaben sollen einen Einblick geben, in welchem Ausmass die geltenden Wettbewerbsregeln in der Praxis zur Anwendung gelangen.

In den im Jahre 2004 revidierten kantonalen Submissionsbestimmungen wurde die erwähnte Statistikpflicht gesetzlich geregelt. Art. 34 SubG verpflichtet die dem Vergaberecht unterstellten Auftraggeber dazu, dem für den Vollzug verantwortlichen Bau-, Verkehrs- und Forstdepartement (BVFD) sämtliche im Staatsvertragsbereich vergebene Aufträge mitzuteilen. Um einen Gesamtüberblick über das öffentliche Beschaffungswesen zu erhalten, verlangt der kantonale Gesetzgeber zusätzlich die Meldung der im Binnenmarktbereich erteilten Aufträge. Die Statistikpflicht umfasst dabei jene Aufträge, die im offenen und selektiven sowie im Einladungsverfahren vergeben wurden. Gleichermassen sind alle Aufträge im freihändigen Verfahren zu melden, deren Vergabesumme 50'000

Franken übersteigt oder die aufgrund einer Ausnahmeregelung (unabhängig ihrer Vergabesumme) ergangen sind.

Als Folge des bilateralen Abkommens mit der EU wurde der Kreis der vom Beschaffungsrecht erfassten Auftraggeber in den revidierten Submissionsbestimmungen weiter ausgedehnt. Namentlich gelangen die Vergabevorschriften auch auf Private zur Anwendung, die aufgrund eines ausschliesslichen oder besonderen Rechts in den Sektoren Wasser-, Energie- und Verkehrsversorgung sowie Telekommunikation tätig sind. Im Weiteren unterstellt das bilaterale Abkommen die politischen Gemeinden und «Bezirke» (d.h. Regionen, Kreise und Bezirke) dem GPA, und zwar ungeachtet der Frage, ob diese für das konkrete Beschaffungsvorhaben Kantonsbeiträge erhalten.

Gestützt auf die erwähnte Statistikpflicht hat das BVFD alle dem öffentlichen Beschaffungswesen unterstellten Auftraggeber im Kanton aufgefordert, sämtliche im Staatsvertrags- und Binnenmarktbereich erfolgten, rechtskräftigen Vergaben zu melden. Zu diesem Zweck wurde den meldepflichtigen Beschaffungsstellen eine entsprechende Software zur Verfügung gestellt.

Das GATT/WTO-Übereinkommen gelangt nur auf Vergaben von Bauaufträgen, Dienstleistungen und Lieferungen zur Anwendung, die einen bestimmten Schwellenwert überschreiten. Im Kalenderjahr 2014 waren folgende Werte gültig:



Auftragsarten	Schwellenwert (exkl. MWSt)
<ul style="list-style-type: none"> • Bauaufträge 	insgesamt über 8'700'000.-- Franken
<ul style="list-style-type: none"> • Lieferungen • Dienstleistungen 	je über 350'000.-- Franken
<ul style="list-style-type: none"> • Lieferungen und Dienstleistungen in den Sektoren <ul style="list-style-type: none"> - Wasserversorgung - Energieversorgung - Verkehrsversorgung - Telekommunikation 	je über 700'000.-- Franken

II. Ergebnisse

Im Folgenden werden die gemeldeten bzw. erfassten statistischen Kennzahlen für das Kalenderjahr 2014 dargestellt. Wie im Vorjahr wurden die Aufträge erfasst,

die einerseits gemäss GATT/WTO und andererseits in Anwendung der kantonalen Submissionsbestimmungen vergeben wurden.

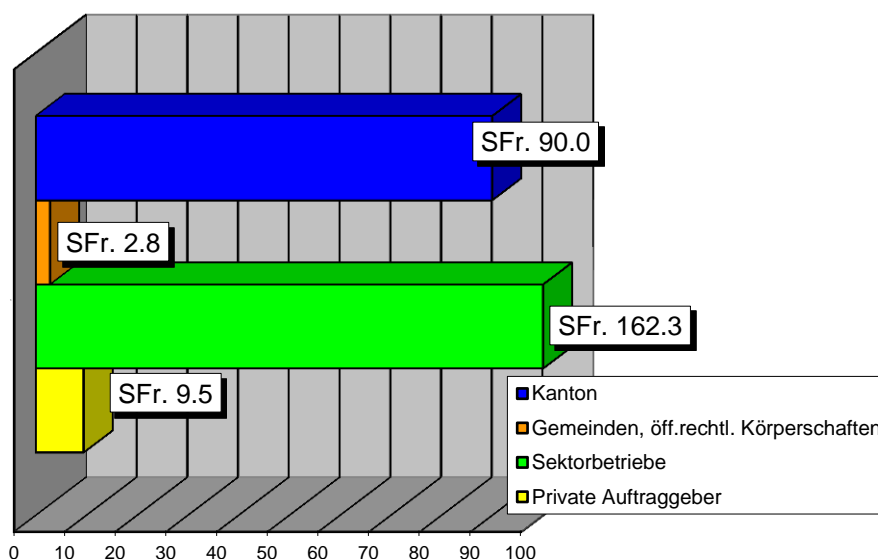
A. Vergaben gemäss GATT/WTO

Das Auftragsvolumen bei den Vergaben gemäss den GATT/WTO-Vorschriften nahm im Jahr 2014 im Vergleich zum Vorjahr um rund 140 Mio. Franken zu. Gesamthaft wurden im Staatsvertragsbereich Vergaben

im Wert von rund 263 Mio. Franken (exkl. MWSt) getätigt. Der grösste Anteil fiel mit rund 162.3 Mio. Franken wiederum auf die Sektorbetriebe.

Tabelle 1: GATT/WTO-Vergaben 2014
 unterteilt nach Auftraggeber / gesamtes Auftragsvolumen in Mio. Franken
 (inkl. in Anwendung der Bagatellklausel erteilte Bauaufträge):

2014: Total 263 Mio. Franken (exkl. MWSt)
 2013: Total 124.8 Mio. Franken (exkl. MWSt)
 2012: Total 93 Mio. Franken (exkl. MWSt)
 2011: Total 116.3 Mio. Franken (exkl. MWSt)



Aus der nachstehenden Tabelle 2 ist ersichtlich, dass die Anzahl der Bauaufträge im Vergleich zu 2013 sich verdreifacht hat, die Auftragssumme aber um 77.3% stieg. Die Anzahl der Lieferungen sowie die dazugehörige Auftragssumme halbierten sich. Die Zahl der Dienstleistungsaufträge nach GATT/WTO nahm im

Vergleich zum letzten Jahr um rund 31.6% ab, das dazugehörige Auftragsvolumen um 57.3%. Das Gesamttotal der Aufträge im Jahr 2014 verzeichnete somit eine Zunahme um 16 Vergaben und eine Erhöhung der Gesamtauftragssumme um 140.1 Mio. Franken.

Tabelle 2: GATT/WTO-Vergaben 2014
unterteilt nach Auftragsarten
 (ohne in Anwendung der Bagatellklausel erteilte Bauaufträge)
Vorjahreszahlen kursiv

Auftragsarten	Anzahl Aufträge 2014	Anzahl Aufträge 2013	Anzahl Aufträge 2012	Auftragssumme 2014 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2013 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2012 in Franken (exkl. MWSt.)
Bauaufträge	53	16	15	228.3 Mio.	51.8 Mio.	39.0 Mio.
Lieferungen	18	33	23	25.7 Mio.	50.4 Mio.	32.3 Mio.
Dienstleistungen	13	19	17	8.8 Mio.	20.6 Mio.	20.6 Mio.
Gesamttotal	84	68	55	262.9 Mio.	122.8 Mio.	91.9 Mio.

Im Kalenderjahr 2014 wurden insgesamt 84 Aufträge mit einem Volumen von 262.9 Mio. Franken im offenen Verfahren gemäss GATT/WTO vergeben. Im Rahmen des selektiven Verfahrens erfolgte lediglich eine Vergabe. Schliesslich wurden 10 Aufträge mit einem Beschaffungsvolumen von rund 5.2 Mio. Franken ge-

stützt auf einen Ausnahmetatbestand im freihändigen Verfahren vergeben. Dabei handelte es sich um Aufträge, welche grundsätzlich im offenen oder selektiven Verfahren zu vergeben gewesen wären, aber aufgrund gesetzlicher Ausnahmebestimmungen freihändig vergeben wurden (Art. 3 SubV).

Tabelle 3: GATT/WTO-Vergaben 2014
unterteilt nach Verfahrensarten
Vorjahreszahlen kursiv

Verfahrensart	Auftragsarten	Anzahl Aufträge 2014	Anzahl Aufträge 2013	Anzahl Aufträge 2012	Auftragssumme 2014 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2013 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2012 in Franken (exkl. MWSt.)
offenes Verfahren	Bauaufträge	48	15	12	225.4 Mio.	40.5 Mio.	22.7 Mio.
	Lieferungen	18	22	17	25.7 Mio.	42.2 Mio.	28.8 Mio.
	Dienstleistungen	7	16	14	6.1 Mio.	18.8 Mio.	19.4 Mio.
	Total	73	53	43	257.3 Mio.	101.6 Mio.	70.9 Mio.
selektives Verfahren	Bauaufträge	0	0	0	0.0 Mio.	0.0 Mio.	0.0 Mio.
	Lieferungen	0	0	0	0.0 Mio.	0.0 Mio.	0.0 Mio.
	Dienstleistungen	1	0	0	0.4 Mio.	0.0 Mio.	1.1 Mio.
	Total	1	0	0	0.4 Mio.	0.0 Mio.	0.0 Mio.
freihändiges Verfahren (Art. 3 SubV)	Bauaufträge	5	1	3	2.9 Mio.	11.3 Mio.	16.3 Mio.
	Lieferungen	0	11	6	0.0 Mio.	8.0 Mio.	3.5 Mio.
	Dienstleistungen	5	3	3	2.3 Mio.	1.8 Mio.	1.2 Mio.
	Total	10	15	12	5.2 Mio.	21.1 Mio.	21.0 Mio.
G E S A M T T O T A L		84	68	55	262.9 Mio.	122.8 Mio.	91.9 Mio.
Bagatellklausel	Bauaufträge	22	19	13	1.6 Mio.	2.0 Mio.	5.1 Mio.




Herkunft der berücksichtigten Anbieter bei Vergaben gemäss GATT/WTO

Im Vergleich zum Vorjahr ist der Anteil der berücksichtigten Anbieter mit Sitz in Graubünden gemessen am Auftragsvolumen von 48.2% auf 30.0% gesunken, dafür ist der Anteil ausserkantonaler Anbieter gestiegen. Im Baubereich gingen im Jahr 2014 rund 66% der Aufträge an einheimische Anbieter. Bei den Lieferungen konnten 11.1% innerkantonale Anbieter berücksichtigt werden. Bei den Dienstleistungen schliesslich wurden

38.5% der Aufträge an Anbieter mit Sitz in Graubünden vergeben. Ungeachtet des Gesamtvolumens sind 2014 von den insgesamt 84 gemäss GATT/WTO erteilten Aufträgen 42 an innerkantonale und 39 an ausserkantonale Anbieter vergeben worden, was einem Anteil von 50% bzw. 46.4% entspricht.

Tabelle 4: GATT/WTO-Vergaben 2014
unterteilt nach Herkunft des berücksichtigten Anbieters / Auftragsvolumen
(ohne in Anwendung der Bagatellklausel erteilte Bauaufträge)
Total 2014: 262.9 Mio. Franken (exkl. MWSt)

		2014	2013	2012	
	Aufträge an innerkantonale Anbieter:	78.9 Mio. Franken	30.0%	48.2%	28.5%
	Aufträge an ausserkantonale Anbieter:	182.3 Mio. Franken	69.3%	45.8%	65.9%
	Aufträge an ausländische Anbieter:	1.8 Mio. Franken	0.7%	6.0%	5.6%

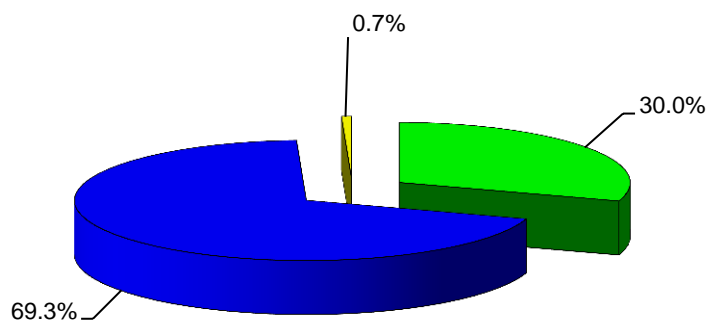


Tabelle 5: GATT/WTO-Vergaben 2014
unterteilt nach Herkunft des berücksichtigten Anbieters / erteilte Aufträge
 (ohne in Anwendung der Bagatellklausel erteilte Bauaufträge)
Total 2014: 84 Aufträge

		2014	2013	2012
■ Aufträge an innerkantonale Anbieter:	42 Aufträge	50.0%	42.6%	36.4%
■ Aufträge an ausserkantonale Anbieter:	39 Aufträge	46.4%	33.8%	54.5%
■ Aufträge an ausländische Anbieter:	3 Aufträge	3.6%	23.5%	9.1%

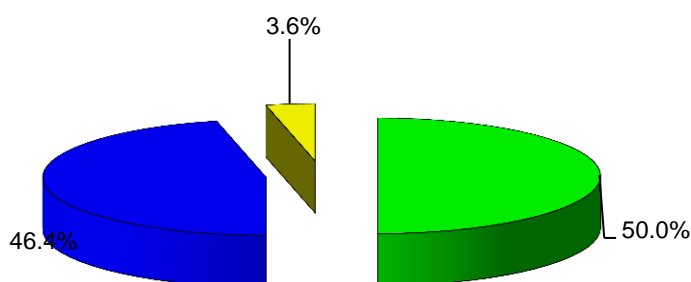


Tabelle 6: GATT/WTO-Vergaben 2014
unterteilt nach Herkunft des berücksichtigten Anbieters / Auftragsarten
 (ohne in Anwendung der Bagatellklausel erteilte Bauaufträge)

Auftragsarten	Anzahl Aufträge 2014				Auftragssumme 2014 in Franken (exkl. MWSt.)	davon an innerkantonale Anbieter			
	Total	GR	CH	Ausland		2014 in Franken	2014 in %	2013 in %	2012 in %
Baufträge	53	35	16	2	228.3 Mio.	75.6 Mio.	33.1%	81.5%	38.1%
Lieferungen	18	2	15	1	25.7 Mio.	1.5 Mio.	6.0%	12.5%	4.2%
Dienstleistungen	13	5	8	0	8.8 Mio.	1.8 Mio.	20.1%	51.5%	48.2%
Gesamttotal	84	42	39	3	262.9 Mio.	78.9 Mio.	30.0%	48.2%	28.5%



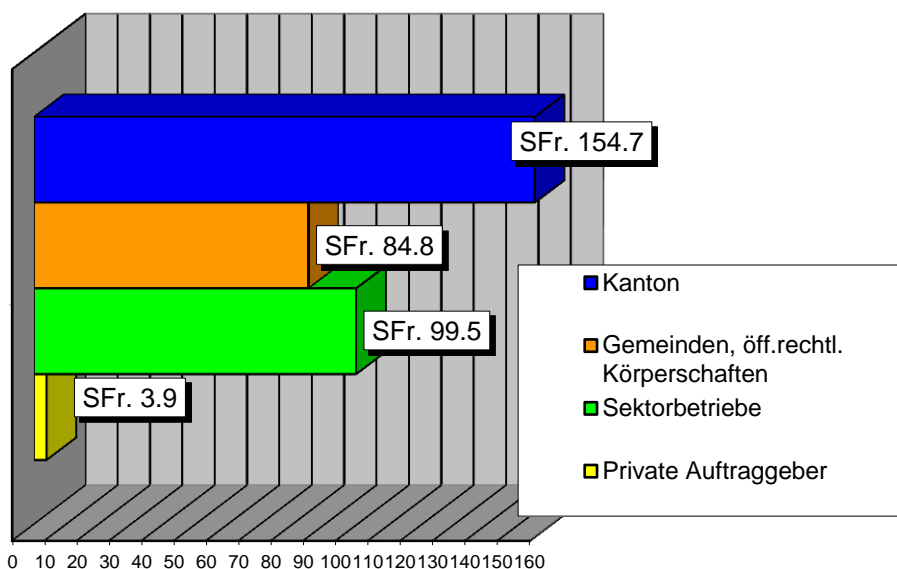
B. Vergaben gemäss Submissionsgesetz

Im Kalenderjahr 2014 wurde dem BVFD ein Auftragsvolumen von insgesamt rund 342.9 Mio. Franken (exkl. MWSt) gemeldet, das in Anwendung eines formellen Verfahrens gemäss Submissionsgesetz vergeben wurde. Der Anteil des Kantons fiel dabei wie im Vorjahr höher aus als das Beschaffungsvolumen der politischen Gemeinden und der regionalen Körperschaften.

Für rund 123 Mio. Franken (exkl. freihändige Vergaben gemäss Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG) vergab der Kanton Aufträge im Bauhauptgewerbe, insbesondere für Belags- und Baumeisterarbeiten an Strassen und Brücken. Dieser Betrag entspricht rund 96% des durch den Kanton im Jahr 2013 vergebenen Auftragsvolumens.

Tabelle 7: SubG-Vergaben 2014
unterteilt nach Auftraggeber / Auftragsvolumen in Mio. Franken
(exkl. freihändige Vergaben gemäss Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG)

Total 2014: 342.9 Mio. Franken (exkl. (MWSt))
Total 2013: 483.7 Mio. Franken (exkl. (MWSt))
Total 2012: 430.8 Mio. Franken (exkl. (MWSt))
Total 2011: 439.9 Mio. Franken (exkl. (MWSt))



Im Jahre 2014 erfolgten insgesamt 873 Vergaben im Rahmen eines formellen Verfahrens gemäss Submissionsgesetz. Der Hauptanteil des gemäss SubG vergebenen und erfassten Beschaffungsvolumens entfiel mit rund 251 Mio. Franken auf Aufträge im Bauhauptgewerbe. Dies entspricht einer Abnahme von rund 29% im Vergleich zu 2013. Der Anteil der Aufträge im Baubengewerbe mit knapp 36 Mio. Franken ist deutlich tiefer als im Vorjahr (-63.3%). Der Umfang der Liefere-

runge und Dienstleistungen betrug rund 28 Mio. Franken (-24.5% bzw. +19.4%). Die auf freiwilliger Basis im 2014 gemeldeten freihändigen Vergaben gemäss Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG sind in der nachstehenden Tabelle nicht erfasst:






Tabelle 8: SubG-Vergaben 2014 unterteilt nach Auftragsarten
(exkl. freihändige Vergaben gemäss Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG)

Auftragsarten	Anzahl Aufträge 2014	Anzahl Aufträge 2013	Anzahl Aufträge 2012	Auftragssumme 2014 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2013 in Franken (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2012 in Franken (exkl. MWSt.)
Bauhauptgewerbe	398	655	652	251.0 Mio.	352.2 Mio.	284.9 Mio.
Baunebengewerbe	205	560	536	35.9 Mio.	97.7 Mio.	91.1 Mio.
Lieferungen	128	254	259	28.3 Mio.	37.5 Mio.	34.6 Mio.
Dienstleistungen	142	128	125	27.7 Mio.	23.2 Mio.	20.3 Mio.
Gesamttotal	873	1'597	1'572	342.9 Mio.	483.7 Mio.	430.9 Mio.

Wie bereits in den Vorjahren fällt der Anteil der in einem formellen Verfahren vergebenen Bauaufträge (Bauhaupt- und Baunebengewerbe) im Vergleich zu den Lieferungen und Dienstleistungen höher aus. In welchem Verfahren die einzelnen Auftragsarten verge-

ben wurden, ist aus den Tabellen 9 bis 12 ersichtlich. Die freiwillig gemeldeten und somit nicht vollständig erfassten freihändigen Vergaben gemäss Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG wurden in die entsprechenden Auswertungen miteinbezogen.

Tabelle 9: SubG-Vergaben 2014 erfasste Aufträge im Bauhauptgewerbe unterteilt nach Verfahrensarten

	166	Vergaben im offenen Verfahren	14.4%
	0	Vergaben im selektiven Verfahren	0%
	219	Vergaben im Einladungsverfahren	19.0%
	13	Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 3 SubV	1.1%
	752	Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 14 SubG	65.4%

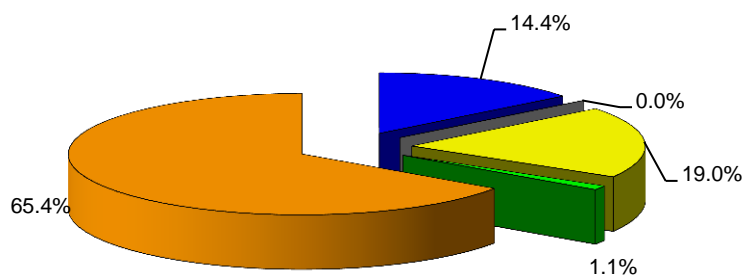







Tabelle 10: SubG-Vergaben 2014
erfasste Aufträge im Baunebengewerbe unterteilt nach Verfahrensarten

	37	Vergaben im offenen Verfahren	1.5%
	2	Vergaben im selektiven Verfahren	0.1%
	142	Vergaben im Einladungsverfahren	5.8%
	24	Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 3 SubV	1.0%
	2'231	Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 14 SubG	91.6%

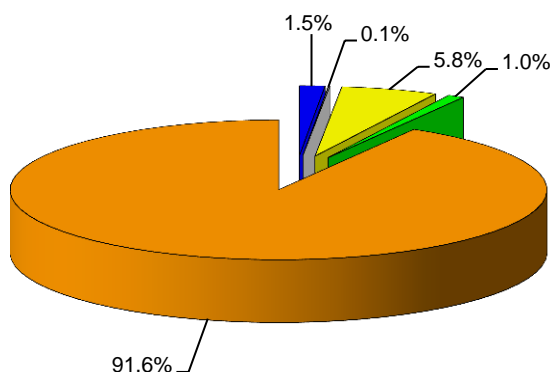







Tabelle 11: SubG-Vergaben 2014
erfasste Lieferungen unterteilt nach Verfahrensarten

	30	Vergaben im offenen Verfahren	2.9%
	0	Vergaben im selektiven Verfahren	0.0%
	59	Vergaben im Einladungsverfahren	6.0%
	39	Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 3 SubV	3.9%
	865	Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 14 SubG	87.1%

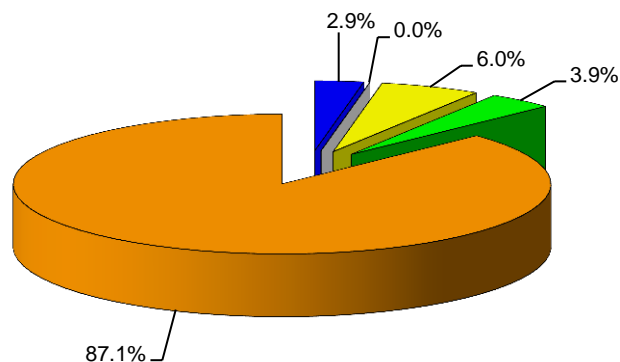





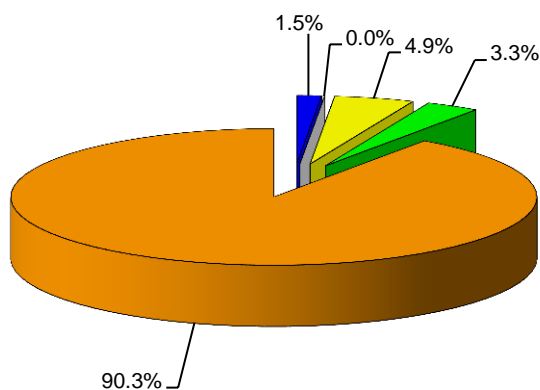


Tabelle 12: SubG-Vergaben 2013
erfasste Dienstleistungen unterteilt nach Verfahrensarten

	22	Vergaben im offenen Verfahren	1.5%
	0	Vergaben im selektiven Verfahren	0.0%
	72	Vergaben im Einladungsverfahren	4.9%
	48	Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 3 SubV	3.3%
	1'323	Vergaben im freihändigen Verfahren gem. Art. 14 SubG	90.3%



Herkunft der berücksichtigten Anbieter bei Vergaben gemäss SubG

Die Statistikauswertung der gemäss Submissionsgesetz erfolgten Vergaben zeigt, dass bei den meisten Beschaffungen innerkantonale Anbieter den Zuschlag erhalten haben. Der Anteil der Vergaben im Rahmen

eines formellen Verfahrens mit Berücksichtigung innerkantonaler Unternehmungen hat im Vergleich zum Vorjahr gesamthaft leicht abgenommen.



Tabelle 13: SubG-Vergaben 2014
Anzahl Aufträge unterteilt nach Verfahrens- und Auftragsarten / Anteil innerkantonale Anbieter

Verfahrensart	Auftragsarten	Schwellenwert in Franken ab 1. Januar 2014 (exkl. MWSt.)	Anzahl Aufträge 2014		Anzahl Aufträge 2013		Anzahl Aufträge 2012	
Offenes Verfahren	Bauhauptgewerbe	ab 500'000	166	158	306	290	305	282
			95.2%		94.8%		92.5%	
	Baunebengewerbe	ab 250'000	37	23	181	128	134	82
			62.2%		70.7%		61.2%	
	Lieferungen	ab 250'000	29	10	78	32	72	25
		34.5%		41.0%		34.7%		
	Dienstleistungen	ab 250'000	22	17	29	12	19	5
			77.3%		41.4%		26.3%	
	Total		254	208	594	462	651	512
			81.9%		77.8%		78.6%	
Selektives Verfahren	Bauhauptgewerbe	ab 500'000	0	0	0	0	2	2
			--		--		100.0%	
	Baunebengewerbe	ab 250'000	2	1	0	0	0	0
			50.0%		--		--	
	Lieferungen	ab 250'000	0	0	0	0	0	0
		--		--		--		
	Dienstleistungen	ab 250'000	0	0	0	0	0	0
			--		--		--	
	Total		2	1	0	0	2	2
			50.0%		0.0%		100.0%	
Einladungsverfahren	Bauhauptgewerbe	unter 500'000	219	203	325	304	319	299
			92.7%		93.5%		93.7%	
	Baunebengewerbe	unter 250'000	142	114	341	287	359	296
			80.3%		84.2%		82.5%	
	Lieferungen	unter 250'000	60	24	118	60	118	50
		40.0%		50.8%		42.4%		
	Dienstleistungen	unter 250'000	72	58	66	51	63	50
			80.6%		77.3%		79.4%	
	Total		493	399	850	702	859	695
			80.9%		82.6%		80.9%	
Freihändiges Verfahren nach Art. 3 SubV	Bauhauptgewerbe	kein Wert	13	10	24	21	26	20
			76.9%		87.5%		76.9%	
	Baunebengewerbe	kein Wert	24	17	38	16	43	16
			70.8%		42.1%		37.2%	
	Lieferungen	kein Wert	39	4	58	15	69	8
		10.3%		25.9%		11.6%		
	Dienstleistungen	kein Wert	48	19	33	24	43	22
			39.6%		72.7%		51.2%	
	Total		124	50	153	76	181	66
			40.3%		49.7%		36.5%	
GESAMTTOTAL FORMELLES SUBMISSIONSVERFAHREN			873	658	1'597	1'240	1'572	1'157
			75.4%		77.6%		73.6%	
Freihändiges Verfahren nach Art. 14 SubG (keine Meldepflicht)	Bauhauptgewerbe	unter 300'000	752	717	731	684	658	605
			95.3%		93.6%		91.9%	
	Baunebengewerbe	unter 150'000	2'231	1'852	2'600	2'169	2'542	2'098
			83.0%		83.4%		82.5%	
	Lieferungen	unter 100'000	865	521	1'071	717	1'108	686
		60.2%		66.9%		61.9%		
	Dienstleistungen	unter 150'000	1'323	1'077	1'638	1'383	1'596	1'294
			81.4%		84.4%		81.1%	
	Total		5'171	4'167	6'040	4'953	5'904	4'683
			80.6%		82.0%		79.3%	
GESAMTTOTAL ALLER ERFASSTEN VERGABEN			6'044	4'825	7'637	6'193	7'476	5'840
			79.8%		81.1%		78.1%	



Die Auswertung der gemäss Submissionsgesetz erfolgten Vergaben auf Grundlage des Auftragsvolumens (siehe Tabelle 14) zeigt, dass bei den meisten Beschaffungen innerkantonale Anbieter den Zuschlag er-




halten haben. Rund 78.4% des Beschaffungsvolumens des Jahres 2014 wurde an Anbieter mit Sitz in Graubünden erteilt, was eine leichte Abnahme gegenüber dem Vorjahr darstellt.

Tabelle 14: SubG-Vergaben 2014
Auftragsvolumen unterteilt nach Verfahrens- und Auftragsarten / Anteil innerkantonale Anbieter

Verfahrensart	Auftragsarten	Schwellenwert in Franken ab 1. Januar 2014 (exkl. MWSt.)	Auftragssumme 2014 in Mio. Franken (exkl. MWSt.)		Auftragssumme 2013 in Mio. Franken (exkl. MWSt.)		Auftragssumme 2012 in Mio. Franken (exkl. MWSt.)	
Offenes Verfahren	Bauhauptgewerbe	ab 500'000	194.5	177.4	262.6	240.4	217.6	197.3
			91.2%		91.5%		90.7%	
	Baunebengewerbe	ab 250'000	14.9	7.9	58.0	41.3	46.2	26.1
			52.8%		71.2%		56.5%	
	Lieferungen	ab 250'000	13.5	2.5	19.0	7.5	16.5	6.0
		18.5%		39.5%		36.4%		
	Dienstleistungen	ab 250'000	7.7	4.7	10.1	6.0	6.5	1.5
			61.2%		59.4%		23.1%	
	Total		230.6	192.5	349.7	295.1	286.8	230.9
			83.5%		84.4%		80.5%	
Selektives Verfahren	Bauhauptgewerbe	ab 500'000	0.0	0.0	0.0	0.0	8.1	8.1
			--		--		100.0%	
	Baunebengewerbe	ab 250'000	1.2	0.4	0.0	0.0	0.0	0.0
			--		--		--	
	Lieferungen	ab 250'000	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
		--		--		--		
	Dienstleistungen	ab 250'000	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
			--		--		--	
	Total		1.2	0.4	0.0	0.0	8.1	8.1
			30.3%		0.0%		100.0%	
Einladungsverfahren	Bauhauptgewerbe	unter 500'000	48.4	45.0	57.5	52.7	54.3	50.9
			93.1%		91.7%		93.7%	
	Baunebengewerbe	unter 250'000	16.5	12.1	29.0	24.6	29.7	24.3
			73.2%		84.8%		81.8%	
	Lieferungen	unter 250'000	6.6	2.2	11.6	5.5	10.5	4.6
		32.9%		47.4%		43.8%		
	Dienstleistungen	unter 250'000	10.9	8.1	8.6	7.1	8.0	6.3
			74.5%		82.6%		78.8%	
	Total		82.3	67.4	106.6	89.9	102.4	86.2
			81.9%		84.3%		84.2%	
Freihändiges Verfahren nach Art. 3 SubV	Bauhauptgewerbe	kein Wert	8.2	4.9	5.1	4.3	4.9	4.2
			60.2%		84.3%		85.7%	
	Baunebengewerbe	kein Wert	3.3	2.1	10.9	2.8	15.2	1.7
			64.9%		25.7%		11.2%	
	Lieferungen	kein Wert	8.2	0.7	6.9	2.2	7.6	0.6
		8.0%		31.9%		7.9%		
	Dienstleistungen	kein Wert	9.1	4.1	4.5	3.4	5.8	3.1
			45.0%		75.6%		53.4%	
	Total		28.7	11.8	27.4	12.7	33.5	9.6
			41.1%		46.4%		28.7%	
GESAMTTOTAL FORMELLE VERFAHREN			342.9	272.0	483.7	397.8	430.8	334.7
			79.3%		82.2%		77.7%	
Freihändiges Verfahren nach Art. 14 SubG (keine Meldepflicht)	Bauhauptgewerbe	unter 300'000	51.1	48.6	26.8	25.7	25.6	23.7
			95.0%		95.9%		92.6%	
	Baunebengewerbe	unter 150'000	26.1	21.6	19.6	17.1	18.6	15.0
			82.5%		87.2%		80.6%	
	Lieferungen	unter 100'000	20.4	4.6	7.6	5.7	7.8	5.0
		22.5%		75.0%		64.1%		
	Dienstleistungen	unter 150'000	31.3	23.3	35.5	26.8	30.6	23.7
			74.5%		75.5%		77.5%	
	Total		129.0	98.0	89.5	75.3	82.6	67.4
			76.0%		84.1%		81.6%	
GESAMTTOTAL ALLER ERFASTEN VERGABEN			471.8	370.1	573.1	473.1	513.5	402.1
			78.4%		82.6%		78.3%	



Tabelle 15: SubG-Vergaben 2014
unterteilt nach Herkunft des berücksichtigten Anbieters / gesamtes Auftragsvolumen
 (exkl. freihändige Vergaben gemäss Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG)
Total 2014: 342.9 Mio. Franken

			2014	2013	2012
	Aufträge an innerkantonale Anbieter	272.0 Mio. Franken	79.3%	82.2%	77.7%
	Aufträge an ausserkantonale Anbieter	68.3 Mio. Franken	19.9%	15.6%	20.4%
	Aufträge an ausländische Anbieter	2.5 Mio. Franken	0.7%	2.1%	1.9%

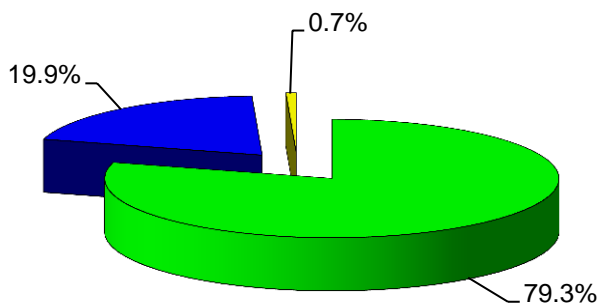





Tabelle 16: SubG-Vergaben 2014
unterteilt nach Herkunft des berücksichtigten Anbieters / erteilte Aufträge
 (exkl. freihändige Vergaben Art. 14 Abs. 1 Ziff. 3 SubG)
Total 2014: 873

			2014	2013	2012
	Aufträge an innerkantonale Anbieter	658 Aufträge	75.4%	77.6%	73.6%
	Aufträge an ausserkantonale Anbieter	203 Aufträge	23.3%	19.8%	24.2%
	Aufträge an ausländische Anbieter	12 Aufträge	1.4%	2.5%	2.2%

